



# Fachdienst Bildung des Kreises Lippe

---

„Wir stellen uns eine Gesellschaft vor, in der möglichst viele aktiv auf die Herausforderungen der Gegenwart reagieren, nach Lösungen suchen und dafür gezielt Wissen erwerben“.

aus der Präambel „Weiter bilden, Gesellschaft stärken“ zum Deutschen Weiterbildungstag



Als Teil des regionalen Bildungsnetzwerks bündelt wir vor Ort die Angebote folgender Einrichtungen bzw. Handlungsfelder

**Medienzentrum (ehemals Kreisbildstelle)**

**Selbstlernzentren (aus Lernende Regionen)**

**Bildungsberatung (aus Lernen vor Ort)**

**Weiterbildung (Arbeitskreis)**

# Die Bildungsberatung des Kreises Lippe unterstützt

- **Bürgerinnen und Bürger** auf ihrem beruflichen Weg (Beratung und System „Wege zur Weiterbildung“)
- **Weiterbildungsinstitutionen** (u.a. Arbeitskreis Weiterbildung) (Netzwerkarbeit, Bildungsmarketing LLL)
- **Deutschlernende und –lehrende** (Fachberatung und SLZ) (Sprachförderung/ Deutsch als Fremdsprache, Dozentin für den Integrationsmanager IHK)
- **Pädagogische Fachkräfte/ Weiterbildner** bei ihrer Bildungsarbeit mit digitalen Medien
- **Kleinere und mittlere Unternehmen** (Weiterbildungsberatung, Fördermittel)



# Handlungsfeld 4



**Lippebildung**  
Bildung, Medien und Beratung

## Weiterbildung

### Ziele/Struktur/Aufgaben

- Netzwerk: Arbeitskreises Weiterbildung und Bildungsberatung (Ziele siehe Übersicht)
- Gemeinsames Marketing für „Lernen im Lebenslauf“ in Lippe



# Bestandsaufnahme und Monitoring

## Unsere Publikationen und Plattformen (Bestandsaufnahme/ Transparenz)

- Weiterbildungsatlas Kreis Lippe (Bildungsberatung) und kleinere Printprodukte
- [www.lippe-bildungskompass.de](http://www.lippe-bildungskompass.de) (regionales Kurs- und Weiterbildungsportal)

## Zuarbeit für Bildungsbericht, Faktenscheck, Arbeitsprogramm, Zukunftskonzept Für das hausinterne Bildungsmonitoring (Frau Dr. Böhm-Kasper)

- Ziel: Sichtbarmachen von Weiterbildung als Standortfaktor
- Weiterbildung als wichtigen und selbstverständlichen Teil der Bildungskette etablieren
- Stärkung der regionalen Weiterbildungsanbieter
- Aufwerten von gemeinwohlorientierten Weiterbildungsträgern, wie z.B. stärkere Akzeptanz der Volkshochschulen als Partner der betrieb. Weiterbildung





**Lippebildung**

Bildung, Medien und Beratung

Schwerpunkthemen bis 2025

Bildungsberatung/ Weiterbildung

Weiterbildung u. Beratung optimieren

Digitalen Wandel mitdenken

Weiterbildung präsenter machen

Grundbildung / Alphabetisierung stärken





### geplant, aber schwierig:

- a) konkrete Angebotsbedarfe (allg.) in der Region ermitteln, Weiterbildungspendler ausmachen
- b) Bedarfsermittlung bei kleineren und mittleren Unternehmen im Bereich Weiterbildung und Bildungsberatung. Was brauchen KMU wirklich? Kooperationen bei übergreifenden Themen ermöglichen.
- c) Strukturierung der Angebote nach dem deutschen und europäischen Qualifikationsrahmen/ DQR
- d) Etablieren von neuen Lernformen im ländlichen Raum



# Handlungsfeld 3

## Bildungsberatung

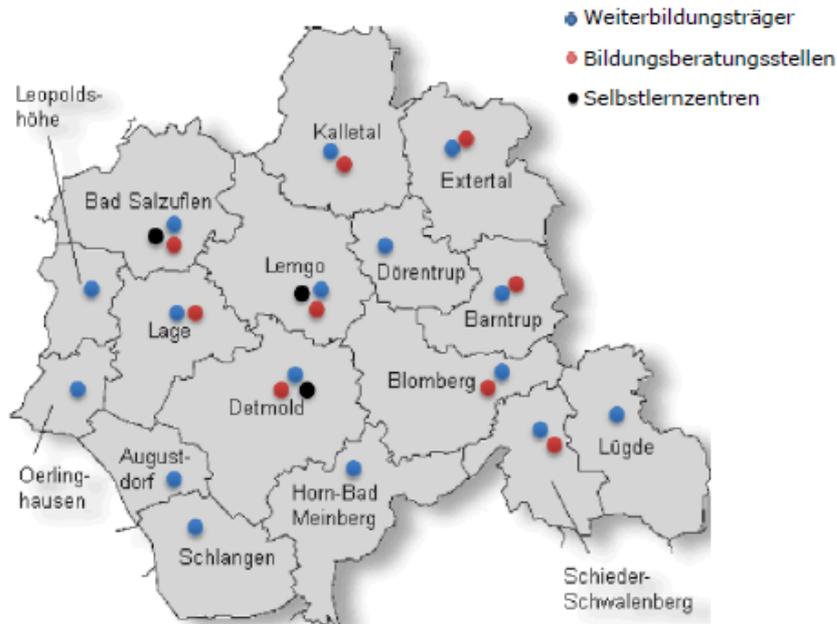


**Lippebildung**  
Bildung, Medien und Beratung

Über 100 **Weiterbildungsträger**,  
viele regionale **Beratungsstellen**  
und

**3 SelbstLernzentren** (offene Häuser des Lernens)

bieten zahlreiche Möglichkeiten.



trägerübergreifend/trägerneutral

z.B. VHS

z.B. Kreis Lippe

z.B. Fair /Frauenberatungsstelle

# Handlungsfeld 3

## Bildungsberatung



**Lippebildung**  
Bildung, Medien und Beratung

### Ziele/Struktur/Aufgaben

- Bildungsberatung des Kreises an 3 Standorten: Kreishaus Detmold, SLZ Lemgo, Rathaus Extertal-Bösingfeld
- Über 700 qualifizierte Beratungen pro Jahr u.a. zu Bildungsscheck und Bildungsprämie, Orientierungs- und Laufbahnberatung
- System „Wege zur Weiterbildung“ mit u.a. Bildungslotse, Bildungskompass Lippe, Bildungshotline, Infotheken



Dr. Anja Mai, Fachdienst Bildung des Kreises  
Lippe

# Wege zur Weiterbildung

## Bildungsberatung/ Weiterbildung



**Lippebildung**  
Bildung, Medien und Beratung



In Zusammenarbeit mit dem Bürgerservice (115) finden Bürgerinnen und Bürger schnell und unkompliziert Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Thema Bildung oder werden bei speziellen Anliegen an fachkundige Ansprechpartner verwiesen.

*Telefonisch Auskunft erhalten*



Geschulte Bürger/-innen, die im sozialen Bereich tätig sind, erkennen Bildungsbedarfe, sensibilisieren für das Thema und verweisen an geeignete Beratungsstellen.

*Impulsgeber vor Ort*



An festen Anlaufpunkten in den Städten und Gemeinden stehen Flyer, Kursprogramme und aktuelle Informationen zur Mitnahme zur Verfügung, um einen Überblick über Bildungsangebote zu geben.

*Lesen, stöbern und mitnehmen*

# Wege zur Weiterbildung



**Lippebildung**  
Bildung, Medien und Beratung

## Bildungsberatung/ Weiterbildung



**Das regionale Kursportal für Lippe sorgt zusammen mit zahlreichen weiteren Informationen zum Thema Bildung und Bildungsberatung für einen guten Überblick über die Angebote in der Region.**

*Information online*

[www.lippe-bildungskompass.de](http://www.lippe-bildungskompass.de)



**Wenn individuelle Beratung gesucht wird, unterstützen zahlreiche Bildungsberatungsstellen bei der weiteren Orientierung. Wohnortnahe und kompetente Berater findet man schnell über den Bildungskompass oder die Hotline.**

*Persönliche Beratung*



### Projekte/Maßnahmen

1. System „Wege zur Weiterbildung“ weiter ausbauen
2. Weiterentwicklung von [www.lippe-bildungskompass.de](http://www.lippe-bildungskompass.de)
3. Gemeinsame Vermarktung spezifischer WB-Angebote
4. Infreihe zur Weiterbildung für verschiedene Zielgruppen
5. Aktualisierung der Imagebroschüre „Weiterbildungsatlas Kreis Lippe“
6. Wanderausstellung zu LLL konzipieren und umsetzen
7. Flächendeckendes System für Ausstellungen LLL entwickeln



# Handlungsfeld 2

## Selbstlernzentren



**Lippebildung**  
Bildung, Medien und Beratung

### Ziele/Struktur/Aufgaben

- Lernen, was, wann und so viel Sie wollen!
- Grundkonzept: eigen-/selbstverantwortliches Lernen am PC
- Zwei zentrale Standorte: Kreishaus Detmold und Bildungsmeile Lemgo, externe kleine betreute Standorte, über 120 Lernprogramme (EDV, Sprachen u.v.m.)
- 800 Lerner mit 20.000 Lernstunden pro Jahr
- SLZ mobil in Schulen

